

LINEA PURA 16

FILATI

Modell 29

CARDIGAN



## CARDIGAN

**Größe 36 bis 44**

Aufgrund der lässigen Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Cotton Wool“ (53 % Schurwolle (Merino extrafine), 47 % Baumwolle, LL = ca. 195 m/50 g); ca. **400 g** Dunkelgrau (Fb. 7); Stricknadeln Nr. 2,5 und 3,5, 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5.

**Kettenrand:** Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen. Hinweis: Alle Ränder mit Kettenrand arbeiten.

**Rippen:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

**Glatt li:** Hin-R li M, Rück-R re M str.

**Hebe-M-Blende A [Linkes Vorderteil]:** Nach Strickschrift A über 9 M zwischen den Pfeilen str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R. Die Zahl re außen bezeichnet die Hin-R. In der Höhe die 1. – 3. R 1x str., dann die 2. und 3. R fortl. wdh.

**Hebe-M-Blende B [Rechtes Vorderteil]:** Wie Hebe-M-Blende A str., jedoch nach Strickschrift B.

**Tunneldurchzug:** Nach Strickschrift C str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 5. R 1x str.

**Befonte Zunahmen:** Am R-Anfang nach der Rand-M, am R-Ende vor der Rand-M je 1 M li verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

**Befonte Abnahmen:** Am R-Anfang nach der 9. M 2 M li zus.-str., am R-Ende vor den letzten 9 M 2 M li zus.-str. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

**Maschenprobe:** 29 M und 36 R glatt li mit Nd. Nr. 3,5 = 10 x 10 cm.

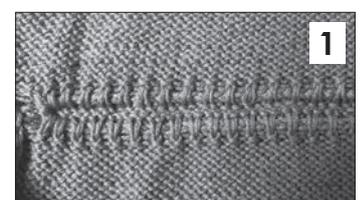
**Rückenteil:** 177 M mit Nd. Nr. 2,5 anschlagen. Für die Blende 2 cm = 7 R Rippen mit Kettenrand str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Dann mit Nd. Nr. 3,5 glatt li weiterarb., dabei den Kettenrand fortsetzen. Nach 30,5 cm = 110 R ab Blendende über 5 R einen Tunneldurchzug arb. Dann wieder glatt li weiterstr., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Nach 5 cm = 20 R ab Beginn des Tunneldurchzugs beids. für die Kimonorundungen und kurzen Ärmeln 1 M betont zun., dann in jeder 2. R noch 12x je 1 M betont zun., 1x 2 M, 1x 3 M, 1x 4 M, 1x 5 M und 1x 10 M dazu anschlagen = 251 M. Nun für die Ärmelhöhe gerade weiterstr., dabei am re Rand über die äußeren 9 M eine Hebe-M-Blende B, am li Rand über die äußeren 9 M eine Hebe-M-Blende A str., alle übrigen M glatt li fortsetzen. In 24 cm = 86 R Ärmelhöhe für den Halsausschnitt die mittl. 51 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Beids. über die je 100 Ärmel-Schulter-M wieder einen Tunneldurchzug arb. Dann noch je 1 Rück-R re M str. und die M jeweils abk.

**Linkes Vorderteil:** 94 M mit Nd. Nr. 2,5 anschlagen. Für die vordere Blende und die Saumblende in folg. Einteilung str., dabei mit 1 Rück-R beginnen: 9 M Hebe-M-Blende A mit Kettenrand, 84 M Rippen, dabei mit 1 M re beginnen und 1 M li enden, Rand-M im Kettenrand. Nach 2 cm = 7 R ab Anschlag mit Nd. Nr. 3,5 weiterarb., dabei über den Rippen-M glatt li fortfahren, alle übrigen

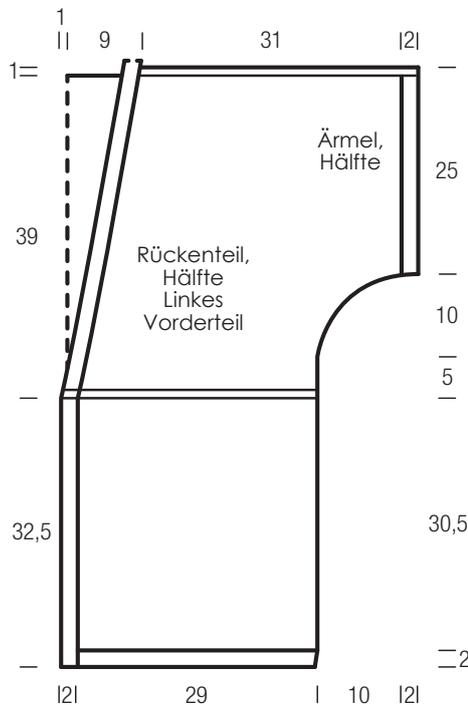
M wie bisher fortsetzen. Den Tunneldurchzug in gleicher Höhe wie am Rückenteil über alle M zwischen den Rand-M ausführen. Danach in der Einteilung wie zuvor weiterarb. In der 6. R ab Tunneldurchzug am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M betont abn., dann in jeder 6. R noch 20x je 1 M betont abn. Dazwischen die Kimonorundung und Ärmelzunahme am re Rand jeweils in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. In 24 cm = 86 R Ärmelhöhe über die 100 Ärmel-Schulter-M am re Rand wieder einen Tunneldurchzug arb. und wie am Rückenteil beenden. Gleichzeitig mit Beginn des Tunneldurchzugs die Arbeit vor den letzten 10 M am li Rand teilen. Über diese 10 M noch 10 cm wie bisher für die rückwärtige Ausschnittblende anstr., dabei am Schulterrand auch den Kettenrand arb. Dann die M abk., wie sie erscheinen.

**Rechtes Vorderteil:** Gegengleich zum li Vorderteil str., dabei für die vordere Blende die Hebe-M-Blende B mit Kettenrand arb.

**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, auch die rückwärtige Naht der Ausschnittblende. Die Schulternähte so schließen, dass die 2 R li M zwischen den Tunneldurchzügen liegen, siehe Abb. 1. Den inneren Blendenrand an den rückwärtigen Ausschnitttrand nähen. Nun für die Tunneldurchzüge an den Schultern mit der Häkeln. Nr. 3,5 und doppeltem Faden als Kordel je 1 Luftm-Kette von 120 cm Länge häkeln. Die Kordel jeweils vom äußeren Schulterrand durch einen „Tunnel“ ziehen, am inneren Schulterrand wenden und durch den 2. Tunnel zurückgehen, siehe Abb. 2 und 3. Dann die Tunneldurchzüge auf ca. 20 cm zus.-ziehen und die Kordeln am äußeren Schulterrand jeweils zur Schleife binden. Die Fadenenden der Kordeln sorgfältig vernähen. Für den Tunneldurchzug in der Taille mit der Häkeln. Nr. 3,5 und doppeltem Faden als Kordel 1 Luftm-Kette von 200 cm Länge häkeln. Die Kordel entsprechend in den „Taillentunnel“ einziehen, dabei an der vorderen Blende beginnen und enden. Beim Tragen des Cardigans Tunnel auf Taillenweite zus.-ziehen und Kordel zur Schleife binden.

**Tunneldurchzug an Schulter****Tunneldurchzug an Schulter****Schulternäht**

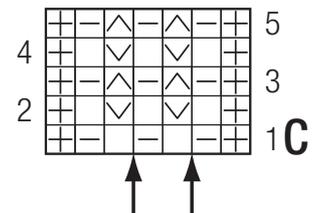
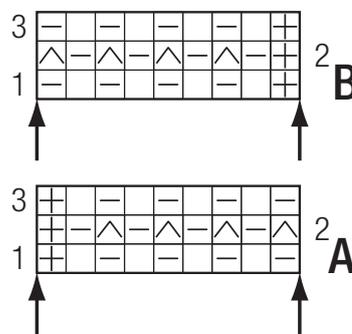
### CARDIGAN



#### Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M im Kettenrand
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ⊠ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen
- ⊞ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen

#### Strickschriften A bis C



## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche  
**R** = Reihe  
**Rd** = Runde  
**U** = Umschlag  
**LL** = Lauflänge  
**fortl.** = fortlaufend  
**b.** = Farbe

**lt.** = laut  
**li** = links, linke  
**re** = rechts, rechte  
**str.** = stricken  
**zus.-str.** = zusammenstricken  
**arb.** = arbeiten  
**abk.** = abketten

**abn.** = abnehmen  
**zun.** = zunehmen  
**abh.** = abheben  
**Art.** = Artikel  
**Luftm** = Luftmasche(n)  
**Kettm** = Kettmasche(n)  
**fe M** = feste Masche(n)

**Stb** = Stäbchen  
**Dstb** = Doppelstäbchen  
**Nd.** = Nadel  
**MS** = Mustersatz  
**Gr.** = Größe  
**S.** = Seite  
**Abb.** = Abbildung